



Landtagswahlen am 08.03.2026

Wahl des Bürgermeisters/ der Bürgermeisterin am 08.03.2026 in der Gemeinde Friolzheim

Am Sonntag, 8. März 2026, 8.00 – 18.00 Uhr finden in unserer Gemeinde die Landtagswahlen und gleichzeitig auch die Bürgermeisterwahlen statt.

Bei den Bürgermeisterwahlen wird nach der Gemeindeordnung ein wichtiges Organ der Gemeinde Friolzheim von den Bürgerinnen und Bürgern gewählt. Die Amtszeit beträgt 8 Jahre.

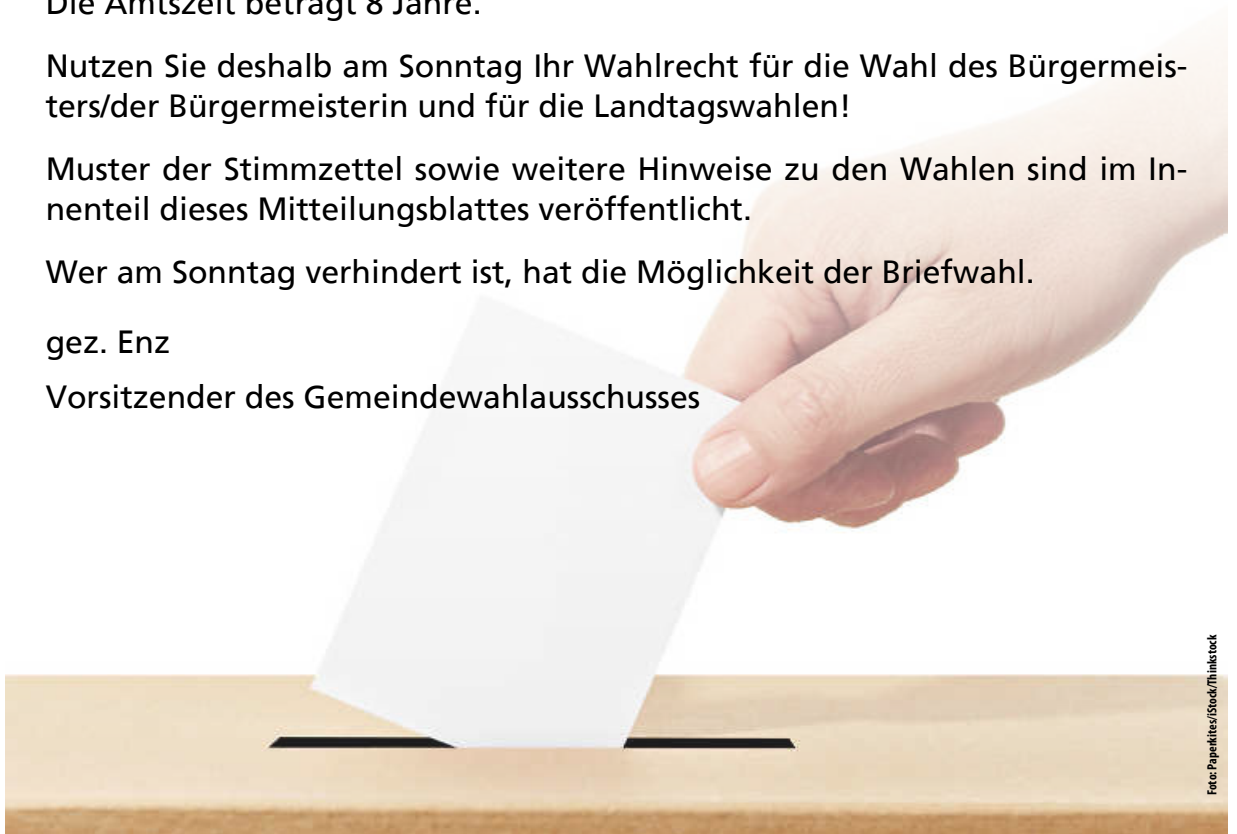
Nutzen Sie deshalb am Sonntag Ihr Wahlrecht für die Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin und für die Landtagswahlen!

Muster der Stimmzettel sowie weitere Hinweise zu den Wahlen sind im Innenteil dieses Mitteilungsblattes veröffentlicht.

Wer am Sonntag verhindert ist, hat die Möglichkeit der Briefwahl.

gez. Enz

Vorsitzender des Gemeindewahlausschusses





Barbara Weinzierl

Ganz normale Alltagstypen und freches Mundwerk



Wir müssen reden!

Sex, Geld und Erleuchtung 3.0

Das fulminante Kabarett-Solo von und mit der Münchener Schauspielerin und Kabarettistin. Präsentiert als facettenreiche Melange aus Kabarett und Comedy, gespickt mit Elementen des Improtheaters.

Samstag, 14.03.2026

19:00 Uhr

Festsaal Zehntscheune Friolzheim

Eintritt: 13,- € Vorverkauf im Bürgerbüro, 15,- € Abendkasse ab 18:30 Uhr

<https://www.facebook.com/KulturkreisZehntscheune/>

Erfassungen von Tieren, Pflanzen und Biotopen

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von März bis Ende November 2026 Erfassungen von Tieren und Pflanzen im Auftrag der LUBW Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Die Untersuchungen erfolgen auf wenigen Stichprobenflächen, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Biotopen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzenarten zu erfassen. Die Ergebnisse werden auf Landes- und teils auch Bundesebene hochgerechnet, um Aussagen zur Entwicklung treffen zu können.

Die Erfassungen finden im Rahmen folgender Monitoringprogramme statt:

Beim landesweiten Greifvogelmonitoring werden windkraftempfindliche Arten wie Rotmilan, Schwarzmilan und Wespenbussard systematisch erfasst – hauptsächlich von Aussichtspunkten mit guter Geländeübersicht oder bei Bedarf durch Begehung von Waldstücken mit vermuteten Horsten. Die Kartierenden betreten ausschließlich Grünland oder Wälder im Außenbereich und nutzen das vorhandene Wegenetz. Die erhobenen Daten dienen der Überwachung von Bestandstrends und tragen zum naturverträglichen Ausbau regenerativer Energien bei.

Weitere Informationen zum Greifvogelmonitoring finden Sie auf der Internetseite der LUBW: Landesweites Greifvogelmonitoring

Im Rahmen dieser Erfassungen ist es den kartierenden Fachpersonen als Beauftragte der LUBW entsprechend den Vorgaben des § 52 NatSchG grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten. Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Bescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen. Die Stichprobenflächen bleiben anonym, um die Aussagekraft des Monitorings zu gewährleisten. Es erfolgt auch keine Zuordnung der Ergebnisse zu Grundstückseigentümerinnen und -eigenthümern oder Bewirtschaftenden. Dauerhafte Markierungen werden nicht vorgenommen. Der Zeitpunkt der Erfassung richtet sich nach dem Entwicklungsstand der Arten oder Lebensräume und wird stark von den aktuellen Wetterbedingungen beeinflusst. Eine Begleitung der Erfassungen vor Ort ist leider nicht möglich.

Bei Fragen steht Ihnen die LUBW unter folgender E-Mail-Adresse zur Verfügung: poststelle@lubw.bwl.de

Amtliches



Vorankündigung der Dorf- und Flurputzete vom Montag, 23. bis Samstag, 28. März 2026

Flaschen, Dosen, Getränkedosen, Zigarettenschachteln, Verpackungen, Papier und sonstiger Unrat prägen wieder das Bild entlang der Straßen und Wege unseres Gemeindegebietes und in der Umgebung von öffentlichen Einrichtungen.



Da das Konzept „Flurputzete als einwöchige Aktion“ in den vergangenen Jahren auf große Zustimmung gestoßen ist, werden wir die Flurputzete auch dieses Jahr wieder in ähnlicher Weise durchführen:

- Einteilung in 15 Gebiete, die jeweils von Einzelpersonen oder kleinen Gruppen gesäubert werden.
- Termin: **Montag, 23. bis Samstag, 28. März**

Mithelferinnen und Mithelfer können den Zeitpunkt selbst bestimmen, abhängig vom Wetter und wann es zeitlich passt.

- Gemeinsamer Abschluss mit einem Vesper am **Samstag, 28. März um 12 Uhr** im Mehrzweckgebäude, zu dem alle Mithelferinnen und Mithelfer eingeladen sind.

Details dann im nächsten Mitteilungsblatt.

Gemeindeverwaltung Friolzheim und Lokale Agenda



„Es gibt eine Zeit der Stille,
eine Zeit des Schmerzes und der Trauer,
aber auch eine Zeit der dankbaren Erinnerung.“

Die Gemeinde Friolzheim trauert um ihre ehemalige Mitarbeiterin

Lina Bodenhöfer

die am 12. Februar 2026 im Alter von 88 Jahren verstorben ist.

Frau Bodenhöfer war etwas mehr als 11 Jahre von 1988 bis 2000 bei der Gemeindeverwaltung als Reinigungskraft im Kindergarten angestellt.

Wir danken für ihre treuen Dienste und die wertvolle Mitarbeit. Die Gemeinde gedenkt der Verstorbenen mit Hochachtung. Unsere mitfühlenden Gedanken sind bei ihrer Familie.

Im Namen der Gemeinde Friolzheim
Michael Reiß
Bürgermeister

An das
Bürgermeisteramt Friolzheim
Rathausstr.7
71292 Friolzheim

Name

Anschrift

Telefonnummer

Mängelscheck

Art der Störung/Kritik

Verbesserungsvorschlag/Anregung

Ihr Anliegen kann nur mit der Einwilligung zur Verarbeitung der angegebenen Daten gemäß der Datenschutzinformation der Gemeinde Friolzheim (<https://www.friolzheim.de/de/verwaltung/datenschutz/>) bearbeitet werden.

Einverständnis: ☐ Ja ☐ Nein

Datum

Unterschrift

Bitte hier ausschneiden



Wir bitten um Beachtung

Landtagswahlen am 08.03.2026 und Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin am 08.03.2026

Hinweise für Wähler/innen

Die Wahlzeit für beide Wahlen dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Es kann nur in dem auf der Wahlbenachrichtigung aufgedruckten Wahllokal gewählt werden.

Bringen Sie bitte Ihre Wahlbenachrichtigung zur Stimmabgabe mit.

Wegen der Bürgermeisterwahl ist den Wähler/innen die Wahlbenachrichtigung im Wahllokal nach den Vorschriften der Kommunalwahlordnung wieder zurückzugeben.

Wahlscheine und Briefwahlunterlagen

Wie üblich können Briefwahlunterlagen noch bis zum Freitag, 06.03.2026, bis 18.00 Uhr in unserem Bürgerbüro beantragt werden.

Für den Fall, dass ein Wahlberechtigter glaubhaft versichern kann, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann am Samstag, 07.03.2026, in unserem Bürgerbüro von 10.00 bis 12.00 Uhr ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Am Wahltag können in Ausnahmefällen wie z.B. bei plötzlicher Erkrankung bis 15.00 Uhr noch Briefwahlunterlagen beantragt werden (bitte melden Sie sich in diesem Fall im Wahllokal Sitzungssaal im Rathaus).

Wahlbriefe müssen bis spätestens Sonntag, 08.03.2026, um 18.00 Uhr im Briefkasten des Rathauses eingeworfen werden.

Fortsetzung Seite 7

Notruf/Notdienste

Notrufnummern

Notrufnummer Telefon 112
(die Nummer gilt für den Notarzt, den Rettungsdienst und die Feuerwehr gleichermaßen. Sie funktioniert in allen Festnetzen und Handys in ganz Europa)
Polizei und Unfall Telefon 110
Feuerwehr Telefon 112

Notruf der Rettungsleitstelle

Rettungsleitstelle des DRK
Pforzheim - Enzkreis e.V., Tel.: 112
Krankentransport, Tel.: 19 222
Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst, Vertretung des Hausarztes abends, an Wochenenden und an Feiertagen, bundesweit gültig, kostenfrei, gilt nicht für zahnärztl. Notdienst, Tel.: 116 117

Ärztlicher Notdienst

Ärztliche Notdienstnummer 116 117 (Allgemein-, Kinder-, Augen- und HNO-ärztlicher Notdienst. Anruf ist kostenlos)

Allgemeine Notfallpraxis Mühlacker
Enzkreis-Kliniken-Mühlacker
Hermann-Hesse-Str. 34, 75417 Mühlacker

Allgemeine Notfallpraxis Pforzheim
Siloah St. Trudpert Klinikum
Wilferdinger Str. 67, 75179 Pforzheim

Notfallpraxis Leonberg
Kreiskrankenhaus Leonberg
Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg

docdirekt.de —

digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

zu erfragen unter Tel.-Nr. 0621 38000816

Apotheken-Notdienste

Samstag, 07.03.2026

Apotheke im Kaufland Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4a, 75172 Pforzheim, Tel.: 07231 454350
Sonntag, 08.03.2026

Neue Apotheke Eutingen, Hauptstr. 111, 75181 Pforzheim, Tel.: 07231 5871778

Ämter

Rathaus & Bürgerbüro

Mo. 08.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 16.30 Uhr
Mi. 08.00 - 12.00 Uhr
15.00 - 18.00 Uhr
Fr. 08.00 - 12.00 Uhr

Di. + Do. geschlossen
Tel.: 07044 9036-0

Wasserversorgung Frielzheim

Betriebsführer: Stadtwerke Pforzheim GmbH & Co. KG

Störmeldestelle: 0800 797393837

Hausanschlüsse/Neubau

07231 39717777, hausanschluss@stadtwerke-pforzheim.de

Zähler Neuzustellungen/Befundprüfung

07231 39717554
gemeinden-zaehlerwesen@stadtwerke-pforzheim.de

Notfallnummer Strom und Gas

0800 3629477

Jugendhaus Frielzheim

Mo. 16:00 - 21:00 Uhr
Do. 16:00 - 20:00 Uhr
Fr. 16:00 - 20:00 Uhr
(vorübergehend geänderte Öffnungszeiten, Stand Juli 2025)
Wo? Eichenstr. 24/1, Frielzheim
Alle Jugendlichen sind herzlich eingeladen.

Landratsamt Enzkreis

Mo. 08:00 - 12:30 Uhr
Di. 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Mi. geschlossen
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Tel.: 07231 308 0

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Mo., Mi. 08:00 - 12:30 Uhr
Di.: 08:00 - 12:30 Uhr
13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Termine auch nach Vereinbarung.

Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de.

Soziale Dienste/Service

Diakonie und Sozialstation Heckengäu e.V.

Als Vertragspartner der Kranken- und Pflegekassen bieten wir an: Alten- und Krankenpflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe für demenzkranke Pflegebedürftige.

Sie erreichen uns persönlich:
Montag - Freitag, 8.30 - 14.00 Uhr, Lehmgrube 1/1, 71297 Mönsheim.
Tel. 07044/905080, Fax 07044/9050839.
info@diakonie-heckengaeu.de

Unser Anrufbeantworter ist außerhalb der Bürozeiten geschaltet.
Wir rufen Sie gerne zurück.

DRK Pforzheim-Enzkreis Pflege gGmbH

Standort Wimsheim

Ansprechpartnerin: Erika Szupkai,
Pflegedienstleitung
07231 3733000

Mobiler Dienst - Soziale Dienste GmbH

- Familienentlastungsdienst
- Pflegehilfe- und Betreuungsdienst
- Behindertenhilfe

Ansprechpartner: Hans-Jörg

Schellenberg, Tel. 07231 1442416

Für alte, kranke und behinderte Menschen hat die Soziale Dienste GmbH einen leistungsfähigen Mobilen Dienst aufgebaut. Hauptamtliche Mitarbeiter und Zivildienstleistende helfen Ihnen, den Alltag zu bewältigen. Wir planen die Einsätze nach Ihren persönlichen Wünschen. Dadurch können Sie lange selbstständig bleiben und Ihr Leben unabhängig in der gewohnten Umgebung führen.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

Im consilio, Bahnhofstraße 86
75417 Mühlacker, Tel: 07231/308-5023

Essen auf Rädern

Ansprechpartner: Cornelia Grimmeisen,
Tel. 07231 1442417

Sie erhalten von Montag bis Freitag ein frisch zubereitetes warmes Essen, das Sie selbst aus einem Speiseplan mit täglich fünf verschiedenen Gerichten auswählen. Für das Wochenende bekommen Sie auf Wunsch Tiefkühlkost.

Wohnberatung für ältere und behinderte Menschen

DRK Wohnberatung Enzkreis
Kronprinzenstr. 22, 75177 Pforzheim
Telefon: 07231/373236
E-Mail: wohnberatung-enzkreis@drk-pforzheim.de

Caritas-Zentrum Mühlacker

Zeppelinstr. 7, 75417 Mühlacker,
Tel. 07041 5953, Sozial- und Lebensberatung, Vermittlung von Kuren und Erholungen. Sprechzeiten:
Dienstag ganztags, Mittwochnachmittag und Donnerstagvormittag

Pro Familia

Deutsche Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik und Sexualberatung e.V., Ortsverband Pforzheim e.V., Parkstr. 19-21, 75175 Pforzheim, Terminvereinbarung, Geschäftsstelle Pforzheim: Tel. 07231 6075860

Mo. – Fr. 10:00 – 12:00 Uhr
Mo., Di., Do. 14:00 – 15:00 Uhr

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche Pforzheim

Für Fragen der Erziehung, Schule und Kindergarten, Partnerschaft usw.
Beratung - Therapie:
Anmeldungen werden unter Tel. 07231 308970 entgegengenommen

Diakonie Pforzheim, Schwangerschaftskonfliktberatung, Frauenhaus

- Beratung über Hilfen in der Schwangerschaft/Schwangerschaftskonfliktberatung:

Diakonie Pforzheim, Melancthonstr. 1 oder Diakonische Beratungsstelle Mülhacker, Hindenburgstr. 48.

Terminvergabe unter: 07231-42865-0

- Fachstelle für häusliche Gewalt, Tel. 07231-4576333

- Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim/Enzkreis, Tel. 07231-45763-0

Beratungsstelle für Mädchen und Jungen zum Schutz vor sexueller Gewalt

Pforzheim-Enzkreis, Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel: 07231 35 34 34
info@lilith-beratungsstelle.de
www.lilith-beratungsstelle.de

Unsere Telefonzeiten: montags, donnerstags und freitags von 9.00 bis 12.00 Uhr, mittwochs von 14.00 bis 16.00 Uhr sowie donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Deutscher Kinderschutzbund Pforzheim Enzkreis e.V.

Tunnelstr. 33, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 589760
info@dksb-pforzheim.de
www.dksb-pforzheim.de

KISTE Hilfen für Kinder und Jugendliche von psychisch- und suchtkranken Eltern mit Gewalterfahrung

Kontaktadresse: Hohenzollernstr. 34, 75177 Pforzheim, Tel. Nr. 07231-30870

***Sterneninsel* ambulanter Kinder- & Jugendhospizdienst**

Für Pforzheim & Enzkreis, Benckiserstraße 274 c/o BBQ, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 8001008
mail@sterneninsel.com
www.sterneninsel.com

Tagesmütter Enztal e.V.

Bahnhofstr. 118, 75417 Mülhacker
Telefon: 07041/8184711
E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de
www.tagesmuetter-enztal.de

Plan B gGmbH Jugend-, Sucht- & Lebenshilfen

Schießhausstr. 6, 75173 Pforzheim,
Tel. 07231 922770
Offene Sprechstunden:
Mo. 10:00 – 11:30 Uhr
Do. 16:00 – 17:30 Uhr

Blaues Kreuz in Deutschland e.V. Befreit leben lernen Wege aus der Alkoholsucht

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige
Wann: Wöchentlich mittwochs, 19:30 Uhr
Wo: Katharinenstraße 22, 71263 Weil der Stadt / Merklingen
Ansprechpartner:
Paul Farcas, Tel. 07033/6939243

Wohnungsnotfallhilfe und Existenzsicherung
Sprechstunde der Fachberatungsstelle Enzkreis in Frielzheim

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information bei: Fragen zur Existenzsicherung, z.B. zu ALG I & II, Kindergeld, Kinderzuschlag, Sozialhilfe, drohendem Wohnungsverlust, ungesicherten oder unzumutbaren Wohnverhältnissen; sozialrechtlichen Ansprüchen, etc.

Offene Sprechstunde im Rathaus Frielzheim, Besprechungsraum beim Sitzungssaal, Jeden 1. Mittwoch im Monat 9.30 – 11.00 Uhr.

Wichernhaus der Pforzheimer, Stadtmission e.V.,
Westl. Karl-Friedrich-Str. 120,
75172 Pforzheim, Tel. 07231 204480,
FB-Enzkreis@wichernhaus-pforzheim.de
www.wichernhaus-pforzheim.de

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“, Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik Luisenstr. 54-56, 75172 Pforzheim
Telefon: 07231 1394080
fs-pforzheim@bw-lv.de, www.bw-lv.de

Beratung zu HIV und AIDS, andere sexuell übertragbare Krankheiten

HIV-Test - anonym und kostenlos - Gesundheitsamt Enzkreis
Bahnhofstraße 28, Pforzheim,
Telefon: 07231 308-9850
E-Mail: Heike.Sabisch@enzkreis.de
Sprechzeiten:
Di. 13:30 - 18:00 Uhr
Do. 08:00 - 14:00 Uhr
Oder nach Vereinbarung.

AIDS-Hilfe Pforzheim e.V.

Goldschmiedeschulstr. 6, Pforzheim
Telefon 07231 441110
E-Mail info@ah-pforzheim.de
Sprechzeiten:
Mo., Di., Mi., Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

Beratungsstelle der Deutschen Rentenversicherung (LVA und BFA)

Auskunfts- und Beratungsstelle
Freiburger Str. 7 / Wilferdinger Höhe, 75179 Pforzheim
Unsere Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 16:00 Uhr
Do. 08:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 18:00 Uhr
Fr. 08:00 - 12:00 Uhr
Terminvereinbarung möglich unter:
Tel. 07231 9314-20, Fax 07231 9314-60

Sprechtag Flüchtlingsbetreuung

Der Sprechtag findet dienstags von 14 – 16 Uhr im Foyer der Zehnthscheune bei Frau Sadik statt. Frau Sadik ist unter hanan.sadik@ib.de oder 0151 15939365 erreichbar.

Migrationsberatung für erwachsene Zugewanderte (MBE)

Ansprechpartnerin Magda Kamal
mobil: 01578 5124502 oder
magda.kamal@miteinanderleben.de
Persönliche Sprechstunde: Mittwochs von 10 bis 18 Uhr in der Kronprinzenstraße 70 in Pforzheim (bitte Termin vereinbaren!)
Telefonische Erreichbarkeit:
Montag bis Donnerstag
Sprachen: Italienisch, Deutsch, Englisch

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinde Frielzheim

Verlag: Nussbaum Medien
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstr. 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen

und Mitteilungen: Bürgermeister
Michael Seiß, 71292 Frielzheim,
Rathausstraße 7, oder sein Vertreter
im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstr. 29,
68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN
Fragen zur Zustellung:

G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de,
www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:

Nussbaum Medien Weil der Stadt

GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20,
71263 Weil der Stadt,
Tel. 07033 525-460,
abo@nussbaum-medien.de,
https://abo.nussbaum.de/

Anzeigenvertrieb:

Tel. 07033 525-0,
kundenservice@nussbaum-medien.de,
www.nussbaum-medien.de

Fortsetzung von Seite 4

Briefwahlvorstände

Zur Feststellung des Briefwahlergebnisses für beide Wahlen werden 2 Briefwahlausschüsse gebildet. Diese treten am 08.03.2026 um 15.00 Uhr in der Zehntscheune (Trauzimmer, 1. OG, und Festsaal, 1. OG) zusammen. Den Briefwahlvorständen obliegt ausschließlich die Öffnung der Wahlbriefe, die Prüfung der Gültigkeit der Stimmabgabe, der Einwurf der Stimmzettelschläge in die Wahlurne und die Ermittlung des Briefwahlergebnisses ab 18.00 Uhr. Die gesamte Tätigkeit der Briefwahlvorstände ist öffentlich. Jedermann hat Zutritt.

Hinweise zur Stimmabgabe

Auf die abgedruckten Musterstimmzettel wird verwiesen. Bei der Stimmabgabe in den Wahllokalen wird nach den gesetzlichen Bestimmungen bei beiden Wahlen kein Wahlumschlag verwendet!

Der Wähler/die Wählerin hat den Stimmzettel in der Wahlkabine so zu falten, dass die Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

Wahl des Bürgermeisters/der Bürgermeisterin:

Bei den Bürgermeisterwahlen haben Sie 1 Stimme. Sie können entweder einen Bewerber/eine Bewerberin, deren Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, oder eine andere wählbare Person wählen.

Wollen Sie einen/eine der Bewerber/innen wählen, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.

Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise. Das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht (das Streichen eines/einer der vorgedruckten Bewerber/in ohne gleichzeitige positive Kennzeichnung des/der anderen Bewerbers/in führt zur Ungültigkeit des Stimmzettels)!

Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen in die freie Zeile ein.

Sie haben 1 Stimme. Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!

Landtagswahlen:

Hier gibt es eine Erst- und eine Zweitstimme (siehe Musterstimmzettel).

Wahlauszählung am Sonntagabend, 08.03.2026, ab 18 Uhr

Zuerst werden in den Wahlausschüssen die Stimmen der Landtagswahl ausgezählt. Wenn diese Stimmenauszählung abgeschlossen ist, werden die Stimmen der Bürgermeisterwahl ausgezählt.

Die vorläufigen Wahlergebnisse der Landtagswahl und der Bürgermeisterwahl werden dann wie üblich nach erfolgter Auszählung auf der Homepage der Gemeinde Friolzheim veröffentlicht.

Gemeinde Friolzheim

Amtlicher Stimmzettel
für die Wahl zum Landtag von Baden-Württemberg am 8. März 2026
im Wahlkreis 44 Enz

Sie haben 2 Stimmen

hier 1 Stimme für die Wahl einer Wahlkreisbewerberin/eines Wahlkreisbewerbers

hier 1 Stimme für die Wahl einer Landesliste (Partei) - maßgebend: Stimme für die Verteilung der Sitze insgesamt auf die einzelnen Parteien -

Erststimme		Zweitstimme	
1 Seemann, Stefanie Mdl., Soziologin, Mühlacker Ersatz: Grüne, Christin Lehrerin, Kellern	☐ GRÜNE BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	☐ GRÜNE Thelma Walker, Cem Özdemir, Muhammed Aras, Andreas Schwarz, Petra Ottschowski	1
2 Gunzelmann, Nico Stadtoberinspektor, Wernshelm Ersatz: Scrofan, Maria Kindergartenleiterin, Remchingen	☐ CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	☐ CDU Christlich Demokratische Union Deutschlands	2
3 Hofsaß, Michael Projektmanager, Mühlacker Ersatz: Freisler, Ingela Krankenschwester, Sternenfels	☐ SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	☐ SPD Sozialdemokratische Partei Deutschlands	3
4 Dr. Schweickert, Erik Mdl., Professor Internationale Weinwirtschaft, Niefern-Oschelbronn Ersatz: Häußermann, Christian Winzer, Sternenfels	☐ FDP Freie Demokratische Partei	☐ FDP Freie Demokratische Partei	4
5 Steblau, Alexander Projektmanager, Krittlingen Ersatz: Steidel, Torsten Büroleiter, Neuhäusen	☐ AfD Alternative für Deutschland	☐ AfD Alternative für Deutschland	5
6 Strauß, Cedric Buchhändler, Neuenburg Ersatz: Bormann, Joscha Student Public Management, Mühlacker	☐ Die Linke Die Linke	☐ Die Linke Die Linke	6
Muster		☐ FREIE WÄHLER Sylvia Rolke, Ralf Wendel, Stephan Schneider, Nadja Lützel, Christina Hesse	7
		☐ Die PARTEI Partei für Arbeit, Rechtsstaat, Tierschutz, Bitterförderung und basisdemokratische Initiative	8
		☐ dieBasis Basisdemokratische Partei Deutschland	9
		☐ KimalisteBW Lukas Krasnoger, Dr. Günther Beikert, Ramona Sehnacht, Annemarie Brückner, Dense Schneider	10
		☐ ÖDP Ökologisch-Demokratische Partei / Familie und Umwelt	11
		☐ Volt Guido Klant, Marion Schmid-Moock, Thomas Koch	12
		☐ Bündnis C - Christen für Deutschland Celine Hirschka, Mike Matthes, Anita Marinovic-Matlovec, Pedro Treuer, Inkeri Klomdsdorf	13
		☐ PdH Jürgen Graaffs, Markus Bender, Daniel Bühler, Dr. Rainer Simon, Jonas Mackwitz	14
		☐ Verjüngungs- forschung Partei der Humanisten - Fakten, Freiheit, Fortschritt	15
		☐ BSW Erich Gildersleeve, Steven Schmitt, Leon Greminger, Kolja Lefke, Markus Henrich	16
☐ Die Gerechtig- keitspartei Partei für Verjüngungsforschung	17		
☐ PDR Sandra Borst, Dr. Natalia Sevcenko, Steffen Alber, Marcus Beyer	18		
☐ PdF Bündnis Sahra Wagenknecht - Vernunft und Gerechtigkeit	19		
☐ Tierschutz- partei Joachim Tabler, Uta Tesch, Rainer Büthner, Heinrich Brinker, Sabine Frank	20		
☐ WerteUnion Die Gerechtigkeitspartei - Team Todenhöfer	21		



Amtlicher Stimmzettel
für die Wahl des/der
Bürgermeisters/Bürgermeisterin in
Friolzheim
am Sonntag, dem 08.03.2026

Sie haben 1 Stimme.

Wenn Sie mehr als 1 Stimme abgeben, ist der Stimmzettel ungültig!
Sie können entweder einen/eine der Bewerber/Bewerberinnen, deren Namen im Stimmzettel vorgedruckt sind, oder eine andere wählbare Person wählen.
Wollen Sie einen/eine Bewerber/Bewerberin wählen, dessen/deren Name im Stimmzettel vorgedruckt ist, so setzen Sie in das Kästchen hinter dem Namen ein Kreuz.

Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst eindeutige Weise, das Streichen der übrigen Namen genügt jedoch nicht.

Wollen Sie eine andere wählbare Person wählen, so tragen Sie deren Namen mit weiteren Angaben zur zweifelsfreien Identifizierung dieser Person in die freie Zeile ein.

1	Senol, Sitran Sidar Unternehmerin Friolzheim	☐
2	Seiß, Michael Bürgermeister Friolzheim	☐
Wenn Sie eine andere wählbare Person durch Eintragung in die freie Zeile wählen wollen, müssen Sie diese so eindeutig bezeichnen, dass zweifelsfrei erkennbar ist, welche Person Sie meinen. Bedenken Sie dabei, dass es – auch außerhalb der Gemeinde – noch weitere wählbare Personen mit gleichem Namen geben kann. Ist die gewählte Person aus dem Stimmzettel nicht unzweifelhaft erkennbar, ist die Stimme ungültig! Bezeichnen Sie deshalb die von Ihnen gewählte Person in der freien Zeile zweifelsfrei durch Familiennamen, Vornamen, Beruf oder Stand, Anschrift und nötigenfalls durch weitere Angaben.		

Sitzung des Gemeindewahlausschusses

Der Gemeindewahlausschuss tritt zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Bürgermeisterwahl in der Gemeinde in einer öffentlichen Sitzung am Montag, 09.03.2026, 19 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses, Rathausstraße 5 zusammen.

Gemeinde Friolzheim

Verunreinigung einer Grabstätte durch Hundekot auf dem Friedhof

Die Friedhofsverwaltung wurde darüber informiert, dass eine Grabstätte auf dem Friedhof durch Hundekot verunreinigt wurde. Dieser Vorfall beeinträchtigt nicht nur die Würde des Friedhofs, sondern zeigt auch eine erhebliche Respektlosigkeit gegenüber den Verstorbenen und deren Angehörigen.

Aus diesem Grund möchten wir darauf hinweisen, dass das Mitführen von Hunden und anderen Tieren auf dem Friedhof gemäß der gültigen Friedhofsordnung untersagt ist. Eine Ausnahme gilt ausschließlich für offiziell anerkannte Blindenhunde.

Wir appellieren daher an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, die Würde des Friedhofs zu bewahren und die geltenden Vorschriften einzuhalten. Verstöße können als Ordnungswidrigkeit geahndet werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe zum Schutz und Erhalt dieses Ortes der Ruhe.

Gemeinde Friolzheim

-Friedhofsamt-

Rätselhafter Brummtton in Friolzheim

Aus dem Bereich des Baugebietes Feld III hat uns nachfolgende Zuschrift erreicht:

Ich lebe seit 2006 in Friolzheim, und seit 2 Jahren vernehme ich einen tieffrequenten Brummtton, deutlich bei mir im Haus, aber auch draußen, der mir oft den Schlaf raubt. Gesundheitliche Ursachen und mögliche Quellen im Haus konnte ich ausschließen, ebenso Wärmepumpen in der Nachbarschaft. Meine Frau und beide Kinder können es nicht hören, manche Besucher schon. Ich bin mir sicher, damit nicht allein zu sein, daher suche ich nach Personen aus Friolzheim oder Umgebung mit ähnlichen Erfahrungen zum Austausch und Vernetzung, in der Hoffnung, eine Lösung und echten Schlaf wiederzufinden. Wer sich angesprochen fühlt, kann mit mir über Brummtton-Friolzheim@mail.de in Kontakt treten.

Gemeinde Friolzheim

Personalnachrichten

Grundschule Friolzheim



Zum 01.03.26 konnten wir Frau Ines Strittmatter-Jost aus Neuhausen als unsere neue Grundschulsekretärin begrüßen.

Sie tritt die Nachfolge von Frau Essig an, die in Kürze in den wohlverdienten Ruhestand gehen wird.

Wir wünschen Frau Strittmatter-Jost einen guten Start und ein gutes Einleben in unserer Grundschule.

Gemeinde Friolzheim

Verschiedenes

Qualifizierter Mietspiegel für Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg

– Befragung von Mieter:innen und Vermieter:innen –

Die Stadt Heimsheim lässt gemeinsam mit den Nachbargemeinden Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg den qualifizierten Mietspiegel neu erstellen. Mit dem Versand der Anschreiben ab Mitte März 2026 beginnt die Erhebungsphase.

Die angeschriebenen ca. 2.000 Mieterinnen und Mieter sowie etwa 2.800 Vermieterinnen und Vermieter von Wohnungen in den acht Gemeinden.

Mieterinnen und Mieter sowie Vermieterinnen und Vermieter können durch Eingabe ihres persönlichen Zugangsschlüssels unter <https://www.alp-institut.de/heimsheim> an der Online-Befragung teilnehmen. Alternativ können Papierfragebögen ausgefüllt und kostenlos an das ALP Institut zurückgesendet werden. Die Teilnahme an der Befragung ist verpflichtend. Mit der Durchführung der Befragung wurde das ALP Institut aus Hamburg beauftragt.

Ein qualifizierter Mietspiegel sorgt für Transparenz auf dem Wohnungsmarkt und schafft Rechtssicherheit. Er dokumentiert die ortsübliche Vergleichsmiete für verschiedene Wohnungstypen und ist daher von großer praktischer Bedeutung für den Ausgleich zwischen Mieterinnen und Mietern und Vermieterinnen und Vermietern.

Der Schutz der persönlichen Daten wird gewährleistet. Die Datenschutzstellen der Gemeinden sind in sämtliche Verfahrensschritte der Mietspiegelerstellung eingebunden und überwachen dessen rechtskonformen Ablauf. Das beauftragte Mietspiegelinstitut wurde zur Einhaltung

aller datenschutzrechtlichen Bestimmungen verpflichtet. Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 13 DSGVO können Sie sich über folgenden Link herunterladen: <https://www.alp-institut.de/heimsheim-datenschutz>.

Der neue qualifizierte Mietspiegel für Heimsheim, Friolzheim, Mönsheim, Tiefenbronn, Weissach, Wiernsheim, Wimsheim und Wurmberg wird zum Dezember 2026 in Kraft treten.

Informationsmöglichkeiten

Unter <https://www.alp-institut.de/heimsheim> finden Sie weitere Informationen zur aktuellen Erhebung. Außerdem stehen Ihnen die Ansprechpartner des mit der Erhebung beauftragten ALP Instituts für Wohnen und Stadtentwicklung GmbH werktags von 9 bis 17 Uhr unter der Telefonnummer 040 3346476-504 und der E-Mail-Adresse mieten@alp-institut.de gern zur Verfügung.

Ansprechpartner vor Ort ist Herr Habiger vom Liegenschaftsamt der Stadt Heimsheim. Sie erreichen ihn dienstagnachmittags zwischen 14.00 und 16.30 Uhr oder donnerstagvormittags zwischen 09.30 und 12.00 Uhr unter der Telefonnummer 07033 5357-53 oder per E-Mail unter habiger@heimsheim.de.



Jugend-Info



Erfolgreicher Aktionstag

Bei strahlendem Sonnenschein fand am vergangenen Freitag ein erfolgreicher Aktionstag rund um das Jugendhaus in Friolzheim statt. Zahlreiche engagierte Helferinnen und Helfer – von Kindern und Jugendlichen bis hin zu Erwachsenen – packten gemeinsam mit an, um das Außengelände des Jugendhauses zu verschönern.

Mit viel Tatkraft und guter Laune wurden verschiedene Bereiche gründlich aufgeräumt. Das sommerliche Wetter sorgte nicht nur für beste Arbeitsbedingungen, sondern auch für eine rundum positive Stimmung. Jung und Alt arbeiteten Hand in Hand und hatten sichtlich Spaß an der gemeinsamen Aktion.



Nach getaner Arbeit wartete ein gemütlicher Ausklang auf alle Beteiligten: Beim gemeinsamen Grillen konnten sich die Helferinnen und Helfer stärken und den erfolgreichen Tag in entspannter Atmosphäre ausklingen lassen. Bei Würstchen und kühlen Getränken wurde gelacht, erzählt und das neu gestaltete Außengelände bewundert.

Der Aktionstag war ein voller Erfolg und zeigte einmal mehr, wie viel durch gemeinschaftliches Engagement erreicht werden kann. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die mit ihrem Einsatz zum Gelingen dieser rundum gelungenen Aktion beigetragen haben.

Enzkreis - Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Enzkreis



„Riesen in den Wiesen“ im zehnten Jahr: Alte Mostbirnenbäume werden gepflegt

„In unseren Streuobstwiesen sind viele seltene Tierarten zu finden, die nur hier ihren Lebensraum haben. Wir stehen in der Verantwortung, diese einzigartige Kulturlandschaft zu erhalten“, sagt Dr. Hilde Neidhardt. Bei Dauerregen machte sich die Erste Landesbeamtin, zuständig unter anderem für Umwelt- und Naturschutz, zusammen mit Landwirtschafts-Dezernent Holger Nickel ein Bild vom aktuellen Stand der neuen Runde des Projekts „Die Riesen in den Wiesen“ des Landschaftserhaltungsverbands Enzkreis (LEV).

„Große Birnbäume spielen als Biotop eine herausragende Rolle“, erläuterte Iris Schmid vom LEV: „Baumhöhlen werden von verschiedenen Vogelarten genutzt und vom Blühangebot im Frühling profitieren zahlreiche Insektenarten.“ Damit die Baumriesen diese Funktion möglichst lange erfüllen, müssen sie gepflegt werden: verjüngen und revitalisieren, kranke und trockene Äste entfernen und für Licht und Luft für die jungen Triebe sorgen.

Darum kümmert sich mit großem Fachwissen und Engagement das erfahrene Baumpfleger-Team. In den vergangenen neun Jahren hat es zahlreiche der markanten, landschaftsprägenden Mostbirnenbäume bearbeitet. Die Arbeit wird den „Baumkletterern“ nicht ausgehen: Rund 11.000 Bäume hat der LEV erfasst und 2.000 von ihnen als pflegebedürftig eingestuft. Finanziert wird das Projekt nicht nur aus Mitteln der Streuobstkonzeption des Enzkreises: Unterstützung kommt zum wiederholten Mal von der Firma Böhmler und der Sparkasse Pforzheim-Calw. Deren Vertreter, Thomas Schweichart (Fa. Böhmler), Vincenzo Giuliano und Viktor Jeske (Sparkasse), überzeugten sich nun vor Ort bei Eisingen davon, dass ihr Geld sinnvoll angelegt ist.

Im zehnten Projektjahr zieht Holger Nickel eine positive Zwischenbilanz: Mit den „Riesen in den Wiesen“ seien zahlreiche ökologisch wertvolle Obstbäume erhalten worden: „Ein sichtbares Zeichen, wie wirkungsvoll die Zusammenarbeit im Natur- und Landschaftsschutz sein kann. Und ein Gewinn für Artenvielfalt, Landschaft und regionale Identität.“

Landratsamt erstellt kreisweites Klimaanpassungskonzept

Das novellierte Klimagesetz Baden-Württemberg verpflichtet alle Stadt- und Landkreise, Klimaanpassungskonzepte zu erarbeiten und auch den Kommunen wurden neue Aufgaben in der Klimaanpassung und Wärmeplanung übertragen.

Das Landratsamt hat bereits mit der Erstellung des Klimaanpassungskonzepts für den Kreis begonnen und wird dabei durch das Büro KlimaPlus aus Freiburg unterstützt. „Die dortigen Experten kennen den Enzkreis schon aus dem vorangegangenen LoKlim-Projekt (Lokale Kompetenzentwicklung für Klimawandelanpassung in kleinen und mittleren Kommunen und Landkreisen), bei dem auch die Universität Freiburg involviert war“, erklärt Dr. Hilde Neidhardt, Erste Landesbeamtin und für den Klimaschutz zuständige Dezernentin des Enzkreises. Das Land finanziert das Konzept über Ausgleichszahlungen.

„Im Rahmen der Erstellung werden eine Analyse der gegenwärtigen und zukünftigen Veränderungen des Klimas im Kreis durchgeführt, besonders betroffene Gesellschaftsbereiche identifiziert und daraus geeignete Maßnahmen zur Anpassung abgeleitet“, verdeutlicht Edith Marqués Berger, Leiterin des Sachgebiets Klimaschutz im Landratsamt. Die Ergebnisse würden im Klimaanpassungskonzept veröffentlicht.

„Die Folgen des Klimawandels sind auch im Enzkreis immer konkreter spürbar“, weiß Neidhardt. „In mehreren Gemeinden kam es in den vergangenen Jahren nach Starkregen zu Überschwemmungen und gleichzeitig führten anhaltende Trockenperioden im Sommer regelmäßig zu Beschränkungen bei der Wasserentnahme aus Oberflächengewässern. Daneben leiden die Wälder unter Hitzestress und der Forst muss sie umbauen und klimaresiliente Arten pflanzen,“ zählt sie Beispiele auf, die den dringenden Handlungsbedarf deutlich machen.

Für Edith Marqués Berger ist klar: „Das Konzept wird ein entscheidendes Instrument sein, um geeignete, auf die lokalen Bedürfnisse zugeschnittene Maßnahmen zu entwickeln. Auf diese Weise können wir auch langfristig widerstandsfähig gegenüber den Folgen des Klimawandels werden.“

Der Enzkreis sei dabei bereits auf einem guten Weg, ist Friederike Würth, Klimaschutzmanagerin im Landratsamt, überzeugt. Sie begleitet die Konzepterstellung: „Die Kommunen und das Umweltamt haben schon einiges an Vorarbeit geleistet, beispielsweise bei der Starkregenprävention“. Bereits 14 Gemeinden hätten Pläne zum Starkregenrisikomanagement erstellt, zwölf weitere befänden sich in der Ausarbeitung, so Würth. Auch beim Thema Trinkwasserknappheit sei der Enzkreis gut vorbereitet, denn 15 Gemeinden hätten bereits spezifische Gutachten und Maßnahmenpläne erarbeitet.

Nach der Fertigstellung des kreisweiten Klimaanpassungskonzepts, welches bis Anfang 2027 vorliegen soll, sind dann entweder durch die Kommunen selbst oder ebenfalls durch den Landkreis auch Konzepte für die kreisangehörigen Kommunen zu erstellen, die nach den gesetzlichen Vorgaben bis spätestens 2034 vorliegen müssen.

Das neue Klimagesetz verpflichtet die Gemeinden zudem, Wärmepläne zu erstellen. Bisher mussten dies lediglich kreisfreie Städte und Große Kreisstädte. „Einige Gemeinden gehen diese Aufgabe gemeinsam an und bilden Konvois“, sagt Würth. So hat sich die Stadt Heimsheim zum Beispiel mit Weil der Stadt und Weissach zusammengeschlossen, Mühlacker und Niefern-Öschelbronn haben ihre Wärmepläne eigenständig erstellt.

Um die Kommunen finanziell zu unterstützen, hat das Land das Förderprogramm KLIMOPASS neu aufgesetzt, zu dem die Kreisverwaltung und die keep gerne beraten.

Informationsveranstaltungen des Landwirtschaftsamtes zum Gemeinsamen Antrag 2026

Das Landwirtschaftsamt des Enzkreises bietet im neuen Antragsjahr 2026 zwei Informationsveranstaltungen für Landwirtinnen und Landwirte zum Gemeinsamen Antrag an, und zwar eine Online-Veranstaltung am Dienstag, 17. März und eine in Präsenz am Mittwoch, 25. März in der Gaststätte „Zur Eiche“ in Frielzheim. Beides Mal ist der Beginn um 19:30 Uhr. Landwirtinnen und Landwirte, die Interesse haben, sollten sich unter <https://events.enzkreis.de> anmelden.

Enzkreis beteiligt sich an Aktion „Jeder Stecker zählt“ vom 9. bis 22. März zur Sammlung von Elektro-Altgeräten

Unter dem Motto „Jeder Stecker zählt“ beteiligt sich der Enzkreis an einer bundesweiten Aktion zur richtigen Entsorgung von Elektro-Altgeräten. Rund um den Global Recycling Day im März setzt der Landkreis damit gemeinsam mit zahlreichen Partnern ein sichtbares Zeichen für mehr Ressourcenschutz und eine verantwortungsvolle E-Schrott-Entsorgung.

Eine fachgerechte Entsorgung schützt laut dem Amt für Abfallwirtschaft nicht nur die Umwelt, sondern ermöglicht es auch, wertvolle und endliche Rohstoffe zurückzugewinnen und erneut zu nutzen. Im Sinne des sogenannten „Urban Mining“ bittet der Landkreis daher seine Einwohnerinnen und Einwohner, in ihren Haushalten nach alten, defekten oder nicht mehr benötigten Elektrogeräten zu suchen – etwa Handys, Computern, Kühlschränken oder Fernsehern.

Elektro-Kleingeräte ohne Bildschirm mit einer Kantenlänge bis 50 Zentimeter können auf den Recyclinghöfen im Enzkreis abgegeben werden. Größere Geräte werden beim Entsorgungszentrum der Deponie in Maulbronn angenommen. Die Rückgabe ist jeweils kostenlos.

Darüber hinaus bietet auch der Einzelhandel verschiedene Rückgabemöglichkeiten an.

Der Enzkreis ruft dazu auf, die Aktion auch im Freundes- und Bekanntenkreis bekannt zu machen – ganz nach dem Motto: „Jeder Stecker zählt“.

Weitere Informationen zu den Aktionswochen sowie eine Übersicht der Rückgabestellen sind im Internet unter www.e-schrott-entsorgen.org zu finden.

Informationen zur Abfallentsorgung im Enzkreis gibt es unter www.abfallwirtschaft-enzkreis.de und unter Telefon 07231 354838.

Pedelec-Trainings der Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis

Zu Beginn der Fahrradsaison im Frühjahr bietet die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis wieder Pedelec-Trainings an.

Trainingstermine sind geplant am Samstag, 21.03.2026 und am Samstag, 28.03.2026. Die Trainings werden von 10 bis 12 Uhr und von 13 bis 15 Uhr für Gruppen bis zu 12 Teilnehmenden angeboten. Ziel des Trainings ist, den Teilnehmenden mehr Sicherheit beim Fahren mit einem Pedelec zu vermitteln, die aktuellen Rechtsvorschriften für Radfahrer zu besprechen und damit einen wichtigen Beitrag zur Reduzierung oder Vermeidung von Unfällen mit Pedelecs, meistens E-Bike genannt, zu erreichen.

Zunächst werden die für Radfahrerinnen und Radfahrer wichtigsten aktuellen Rechtsvorschriften aus der Straßenverkehrsordnung im Lehrsaal der Jugendverkehrsschule besprochen. Danach steht den Teilnehmenden das weitläufige Gelände und Straßennetz der Jugendverkehrsschule zur Verfügung. Die Teilnahme erfolgt mit eigenem Pedelec und auf eigene Gefahr. Das Tragen eines Radhelms ist selbstverständlich. Die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis ist Partner für sichere und moderne Mobilität. Die Verhinderung von weiteren Pedelecunfällen hat oberste Priorität. Deshalb sind die angebotenen Pedelec-Trainings kostenfrei.

Treffpunkt ist die Jugendverkehrsschule in Pforzheim, Steubenstraße 74, jeweils 15 Minuten vor Kursbeginn. Mit Pkw erreichbar ist die Jugendverkehrsschule über die Kaiser-Friedrich-Straße 154, neben dem Areal der Verkehrspolizei.

Anmeldungen werden bis spätestens 5 Tage vor den Veranstaltungsterminen erbeten an die Verkehrswacht Pforzheim und Enzkreis per E-Mail

info@verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de.

Bei der Anmeldung ist anzugeben, ob ein Vor- oder Nachmittagskurs gewünscht wird. Nach Meldeschluss werden die Kurse endgültig zusammengestellt und die Teilnehmenden informiert.

Weiterführende Informationen finden Sie auf unserer Homepage

<https://www.verkehrswacht-pforzheim-enzkreis.de>.

Das Veterinäramt informiert: Kastration von Katzen - ein wichtiger Beitrag zum Tierschutz

In Deutschland gibt es viele streunende Katzen ohne Zuhause. Sie leben auf verwilderten Grundstücken oder in verlassenem Gebäuden. Häufig sind sie sehr scheu und werden dadurch übersehen. Die Gründe für den Verlust des Zuhauses sind vielfältig – das Ergebnis für die Katze ist aber immer Leid, denn Hauskatzen sind an den Menschen und seine Nähe angepasst.

Leben sie ohne menschliche Betreuung, weil sie beispielsweise zurückgelassen wurden, fehlt meist eine zuverlässige Futterquelle und tierärztliche Versorgung. Im Gegensatz zu der heimischen Wildkatze, die ihre ursprünglichen Überlebensstrategien behalten hat und völlig alleine überlebt, benötigen die Hauskatzen menschliche Fürsorge.

Ihren Ursprung haben verwilderte, freilebende Katzen meist in Haltungen, in denen die Fortpflanzung der Tiere nicht kontrolliert wurde. Eine wichtige Maßnahme, die Population der Hauskatzen in Deutschland zu kontrollieren, ist die rechtzeitige Kastration der Katzen und Kater. Katzen können sich bereits früh fortpflanzen und mehrmals im Jahr Nachwuchs bekommen. Eine einzige unkastrierte Katze kann so zur Stammutter von hunderten Nachkommen werden. Dies führt zu einer unkontrollierten Population verwilderter Katzen, die häufig unter Krankheiten, Parasitenbefall und Mangelernährung leiden.

Gesundheitliche Vorteile für die Katzen durch die Kastration liegen auf der Hand: angefangen von Stressvermeidung durch Unterbinden des Paarungsverhaltens bis hin zur Vermeidung von Verletzungen durch Revierkämpfe und daraus resultierenden Infektionskrankheiten. Außerdem wird der Bewegungsradius einer kastrierten Katze kleiner. Dadurch ist sie weniger durch Unfälle im Straßenverkehr gefährdet. Neben der Kastration sind auch die Kennzeichnung und die Registrierung der Tiere wichtig. Ein gechipptes oder tätowiertes Tier kann leichter zugeordnet werden, falls es entläuft und wiedergefunden wird.

Der richtige Zeitpunkt zur Kastration ist bei Katzen von den Lebensumständen abhängig; er sollte individuell und geschlechtsspezifisch abgewogen werden. In der Regel sollte die Kastration mit etwa einem halben Jahr erfolgen. Es kann aber durchaus sein, dass Katzen schon früher geschlechterspezifisches Verhalten zeigen. Bei Freigängerkatzen sollte die Kastration in diesen Fällen gegebenenfalls schon früher erfolgen. Hier hilft der Haustierarzt weiter.

Soziale Dienste



Schwester-Karoline-Haus Friolzheim



*Schwester-Karoline-Haus
Foto: Pflegeheim*

Schulstr. 17
71292 Friolzheim
skh@altenheimat.de

Alle Informationen des Trägers finden Sie auf der Seite der Evangelischen Altenheimat

<https://www.altenheimat.de/aktuelles/>

Bitte vereinbaren Sie einen Termin mit uns unter der Telefonnummer

07044/91585-40.

Wir beraten Sie gerne in einem persönlichen Gespräch.

Ausbildung

Wir bieten die Ausbildung zur Pflegefachfrau/ Pflegefachmann an. Kommen Sie auf unsere Pflegedienstleitung zu.

Müll / Sperrmüllbörse

Müllabfuhrtermine

März	Restmüll Bioabfall	Papier	Glas	Leicht- verpackungen	Recyclinghof Friolzheim Uhrzeit	Recyclinghof Wurmberg Uhrzeit	Sonstiges
1 So							
2 Mo							
3 Di					14:00-17:30		
4 Mi							
5 Do					14:00-17:30	09:00-12:30	
6 Fr							
7 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
8 So							
9 Mo							
10 Di						14:00-17:30	
11 Mi							
12 Do			x		09:00-12:30	14:00-17:30	E
13 Fr	x						
14 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
15 So							
16 Mo							
17 Di							
18 Mi					14:00-17:30	09:00-12:30	
19 Do							
20 Fr					14:00-17:30	09:00-12:30	
21 Sa					13:00-16:00	08:30-11:30	
22 So							
23 Mo							
24 Di							
25 Mi		x			09:00-12:30	14:00-17:30	
26 Do				x			
27 Fr	x				09:00-12:30	14:00-17:30	
28 Sa					08:30-11:30	13:00-16:00	
29 So							
30 Mo							
31 Di					14:00-17:30		

Standesamtliche Nachrichten



Sterbefall

12. Februar 2026 in Friolzheim

Lina Bodenhöfer geb. Lemm, geboren am 29.10.1937, wohnhaft in der Leonberger Str. 36, Friolzheim.

28. Februar 2026 in Friolzheim

Liebhart Franke, geboren am 21.09.1938, wohnhaft in der Eichenstr. 31/1, Friolzheim.

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall entscheiden **Sekunden!**

Kirchen



Evang. Kirchengemeinde Friolzheim



www.ev-kirche-friolzheim.de

Aktuelles der Ev Kirchengemeinde Friolzheim

KONTAKTDATEN

Evangelisches Pfarramt

Kirchstraße 15

71292 Friolzheim

Homepage: www.ev-kirche-friolzheim.de

App: [kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de](https://www.kirchengemeindefriolzheim.comuniapp.de)

Pfarrer Martin Grauer

Telefon: 07044 / 938346

Mail: Martin.Grauer@elkw.de

Jugendreferent Jakob Luz

Telefon: 0152 / 57374063

Mail: Jakob.Luz@elkw.de

Pfarramtssekretärin Dagmar Weiß

(Mi., 11-14 Uhr / Fr., 10-12 Uhr)

Telefon: 07044 / 41664

Mail: Dagmar.Weiss@elkw.de

WOCHENSPRUCH

Über der kommenden Woche steht das Bibelwort:

„Wer die Hand an den Pflug legt und sieht zurück, der ist nicht geschickt für das Reich Gottes.“ | Lk 9,62

AKTUELLE TERMINE

(Unsere Kinder- und Jugendarbeit erfolgt in enger Kooperation mit dem CVJM.)

Donnerstag, 5. März 2026

16.00 – 17.30 Uhr: **Miniclub** im Gemeindehaus

Infos und Anmeldung: miniclub.friolzheim@web.de

19.30 – 20.30 Uhr: **Mädchentreff** (Klasse 5-7), vierzehntägig, im Lichtblick, Kontakt: Franziska Pralow

--- findet statt trotz Faschings-Ferien :-)

Freitag, 6. März 2026

09.00 – 18.00 Uhr: **Geöffnete Kirche** in der Passionszeit

18.00 – 19.30 Uhr: **YoungTeens** (5.-7. Klasse)

im Gemeindehaus

Kontakt: Erik John, Tel. 07044 9163702

20.00 – 22.00 Uhr: **Teenkreis** (ab Klasse 8)

im Gemeindehaus

Kontakt: Karl Sülzle 01522 1808943

19.00 Uhr: **Weltgebetstag** (s. Mitteilungen)

20.00 Uhr: **Gemischter Hauskreis**

Kontakt: Bodo & Else Schradi, Tel. 9129068

Sonntag, 8. März 2026 – Okuli

10.25: **Gebet vor dem Gottesdienst**

10.45 Uhr: **Gottesdienst**

- mit Taufe des Kindes Carlotta Wellinger

- Predigt: Pfarrer Martin Grauer

- Musik: ePiano

- Opfer für die Jugendreferenten-Stelle

Bis 18.00 Uhr: **Geöffnete Kirche**